



Standortmagazin

der Wirtschaftsförderung Odenwaldkreis



ENTEGA bringt die Energiewende voran

Das bestätigt ein Siegel des TÜV SÜD, der die Auszeichnung „Wegbereiter der Energiewende“ . >> Seite 2.



Neuer Arbeitgeberservice im Kommunalen Job-Center Odenwaldkreis

Der Arbeitgeberservice (AGS) des Kommunalen Job-Centers (KJC) Odenwaldkreis hat mit Hans-Dieter Schöneck ein neues Gesicht. Gleichzeitig wurden die Dienstleistungen für die Unternehmen der Region neu konzipiert. >> Seite 3.

Jahrgang 15 - Ausgabe 333 / 18. März 2021

Gesundheit

Aktuelles aus der Geburtsabteilung

Wohlfühlen, Unterstützung, persönliche Betreuung sind wichtige Kriterien

In der Erbacher Klinik begleiten die Hebammen jede Geburt möglichst in einer 1:1-Betreuung. Hier Birgit Markert, Margret Höver und Mizgin Baday (v.l.n.r.) in einem der Kreißsäle mit dem Bereich für die Wassergeburt im Hintergrund.



VON TANJA KOCH

Erbach. Bereits über 110 Babys wurden bis 15. März 2021 im Erbacher Gesundheitszentrum (GZO) geboren. Das sind einige mehr als im Vorjahreszeitraum. Den guten Zuspruch erläutert Chefärztin Dr. med. Julia Mann von der Frauenklinik am GZO: „Die familienorientierte Ausrichtung unserer Klinik und die persönliche 1:1 Betreuung während der gesamten Geburt, sind sicherlich wichtige Kriterien, warum viele junge Familien sich bewusst für uns entscheiden.“ Laut dem Deutschen Hebammenverband betreuen bundesweit die Hälfte der Hebammen drei Frauen parallel, weitere zwanzig Prozent betreuen häufig vier und mehr Frauen gleichzeitig (Quelle: bundesgesundheitsministerium.de). „Glücklicherweise haben wir diese Situation am GZO nicht. Wir sind stolz auf unser gesamtes Hebammenteam. Unsere Hebammen sind allesamt fest angestellte Mitarbeiterinnen der Klinik. Unser Kreißsaal ist 24 Stunden rund um die Uhr mit einer erfahrenen Fachfrau besetzt. Die Dienstplangestaltung lässt sich flexibel handhaben und so können wir jeder werdenden Mutter bei der Geburt eine 1:1-Betreuung garantieren“, erklärt die leitende Hebamme Mizgin Baday und ergänzt: „Dafür stehen wir alle als Kolleginnen zusammen. Anfang Februar hatten wir mal an einem Vormittag 6 Entbindungen, ohne ein starkes Ärzte- und Hebammenteam würde das nicht funktionieren.“

Wann immer möglich, wird die Geburt dem natürlichen Lauf folgend von der Hebamme begleitet, möglichst ohne medizinische Interventionen wie Wehentropf, Dammschnitt oder Saugglocke. „Den werdenden Eltern ermöglichen wir – soweit gewünscht und medizinisch vertretbar – ein natürliches Geburtserlebnis. Die Umgebung einer voll ausgestatteten Klinik bietet den werdenden Eltern zusätzlich Sicherheit und bei Bedarf ist sofort ein Facharzt zur Stelle“, betont Dr. Mann, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, die seit 2014 Chefärztin der Frauenklinik ist. Dementsprechend stehen auch die Ärztinnen und Ärzte der Klinik für Anästhesie für eine Peridural-Anästhesie (PDA) zur Verfügung.

Einen besonderen Stellenwert im GZO hat die Betreuung durch die Hebammen. Anders als an anderen Kliniken sind die Hebammen in Erbach fest angestellt und stellen die Hebammenversorgung während der Geburt, aber auch davor und danach sicher. „Aus dem Hebammenteam sind per Rufbereitschaft jederzeit weitere Hebammen verfügbar, sobald mehrere Geburten parallel verlaufen“, sagt Mizgin Baday. Die Schwangeren können im Kreißsaal ihre Entbindungsposition frei wählen und haben die Möglichkeit individuelle Wünsche bezüglich der Geburt zu äußern. Eine moderne Wanne für Wassergeburt steht ebenso bereit wie sanfte Methoden der Schmerzlinderung, zum Beispiel Homöopathie, Aromatherapie und Akupunktur.

Infos zur Entbindung und über aktuelle Regelungen

„Wir freuen uns, wenn sich schwangere Frauen bereits frühzeitig informieren, wie und wo sie entbinden möchten. Wir haben bei uns das Angebot der Hebammensprechstunde ausgeweitet, um den coronabedingten Wegfall von Geburtsvorbereitungskursen seit 2020 sowie den allgemeinen Hebammenmangel zu kompensieren. Keine Frau wird alleine gelassen, das Wohl jeder Familie liegt uns sehr am Herzen“, erklärt Dr. Mann. „In digitalen Infoabenden mit virtueller Kreißsaalbesichtigung können sich die werdenden Eltern derzeit ein- bis zweimal im Monat informieren.“

Wenn sich die Geburt ankündigt und die Schwangere in den Kreißsaal kommt, ist es selbstverständlich, dass der Vater oder eine andere Vertrauensperson die Geburt begleiten kann. Unter Einhaltung coronabedingter Vorsichtsmaßnahmen kann der Vater also nach wie vor von Anfang an und auch weiter auf der Entbindungsstation dabei sein. Hier können Familienzimmer gebucht werden oder der Vater hat die Möglichkeit – bei negativem Corona-Schnelltest –, täglich Mutter und Neugeborenes zu besuchen. Zum vorrangigen Schutz der Mütter und Neugeborenen sind jedoch aktuell keine weiteren Besucher zugelassen.

Gut versorgt mit dem Baby

Gut versorgt und umsorgt können sich so Mutter und Kind in Ruhe aufeinander einlassen. Die Fachfrauen der Abteilung geben wertvolle Tipps und Hilfestellung bei der Versorgung des Neugeborenen. „Wir möchten den Müttern in diesen ersten Tagen Vertrauen und Sicherheit im Umgang mit ihrem Baby geben“, erklärt Sabine Hegemann, Pflegerische Leiterin der Abteilung. Die Abteilung organisiert außerdem die ersten Vorsorgeuntersuchungen durch die Kinderärzte. Erfahrene und geschulte Mitarbeiterinnen machen das Neugeborenenenscreening, bei dem u. a. die Hörfähigkeit getestet wird.

Wann es für Mutter und Kind nach Hause geht, hängt davon ab, ob sie wohlauf und fit genug sind. Für die nun kommende Zeit stehen gleichwohl die Hebammen für die Nachsorge in der Hebammen-Sprechstunde in Erbach zur Verfügung. „Wir freuen uns, Mutter und Kind in der Nachsorge-Sprechstunde wiederzusehen und dadurch die Entwicklung begleiten und unterstützen zu können. Die Nachsorge steht ja allen Müttern zu und wir empfehlen, diese auf jeden Fall in Anspruch zu nehmen“, erläutert Mizgin Baday. „Die Entwicklung zu begleiten, von der Schwangerschaft über die Geburt hin zum Heranwachsen des Säuglings, macht für mich den Beruf der Hebamme zu einer ganz besonderen Berufung!“ <<

Weitere Informationen:

Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH
Frauenklinik - Geburtsabteilung
Albert-Schweitzer-Straße 10 - 20
64711 Erbach
Telefon: 06062 79-6410
Internet: www.gz-odw.de

Pflege

Neue Aufstehsessel für die Seniorenresidenz

Entspannung der Bewohner garantiert

VON GERT R. VON NEINDORFF

Oberzent/Beerfelden. Bewohner, die nicht mehr so mobil sind, können zukünftig in sehr komfortablen Sesseln mit Aufstehhilfe an Gruppenveranstaltungen in der Kleinkunstbühne der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl teilnehmen. Geschäftsführer Michael Vetter hat aktuell vier neue Aufstehsessel der „Sozialen Betreuung“ der Einrichtung übergeben.

Die Aufstehsessel können auf Rollen frei durch die Kleinkunstbühne der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl bewegt werden. Der große Raum wurde in der Corona-Pandemie als kleines hausinternes Impfzentrum genutzt und steht jetzt täglich als Besucherzentrum für die Bewohner zur Verfügung. Dort finden an jedem Wochentag auch gemeinsame Veranstaltungen wie ein Gottesdienst oder die Kreativ- und Bewegungsgruppe sowie vieles mehr mit den Bewohnern statt.

Die Bewohner können die Aufstehsessel mit ihrer elektrischen Aufstehhilfe sehr einfach über eine Fernbedienung selbst steuern.

Die neuen Sessel erlauben ein optimales Sitzen, Liegen und Entspannen mit einem Hoch-

legen der Beine, das zu einer Entlastung des Kreislaufs und einer Regeneration der Muskulatur beiträgt. Es entsteht ein Gefühl von positiver Ruhe, Ausgeglichenheit und Wohlbefinden. Außerdem gewährleistet die stufenlose Verstellbarkeit der Sessel ein sicheres Platznehmen und Aufstehen.

Mit ihrem klassisch modernen Design passen die Sessel gut in die Kleinkunstbühne, so dass sie bald von vielen Bewohnern als Lieblingsplatz auserkoren werden könnten. Hierzu trägt natürlich auch die einfache Handhabung mit der Fernbedienung bei, die eine stufenlose Verstellbarkeit ermöglicht, die Sicherheit bietet und kräfteschonend ist.

Angebote und Kontakt

Die Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl bietet Plätze zur Vollzeitpflege, aber auch zur Kurzzeit- und Verhinderungspflege an.

Bei Fragen zum Haus oder zu einer Aufnahme sind Melanie Adler aus dem Residenzsekretariat unter der Telefonnummer 060687599-507 oder auch direkt die Pflegedienstleiterin Angela Scheil unter der Telefonnummer 06068 7599-505 werktags in der Zeit von 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu erreichen. <<



Geschäftsführer Michael Vetter (v.l.n.r.) vom Pflegezentrum Odenwald hat zusammen mit Wilma Devos, Hilde Wolf und der Pflegedienstleiterin Angela Scheil die neuen Aufstehsessel ausprobiert, die sich elektrisch stufenlos verstellen lassen und den Bewohnern der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl viel Komfort bieten.

Breitbandversorgung

Schnelles Internet

Interessierte können sich bei

AZE-Kommunikationstechnik
Öffnungszeiten: 09.00 - 12.30
und 14.00 - 17.00 Uhr
Heidelbergerstr. 9
64385 Reichelsheim

AZE-Kommunikationstechnik
Öffnungszeiten: 09.00 - 12.30
und 14.00 - 17.00 Uhr
Aschaffenerstr. 10
64739 Höchst

entsprechend für einen Anschluss beraten lassen. **Telefon-Hotline unter 06163 82210.**



Stellengesuche des Kommunalen Job-Centers



Berufserfahrene Bürokauffrau gesucht?

Dann darf ich mich Ihnen kurz vorstellen. Meine Ausbildung zur Bürokauffrau mit IHK-Abschluss habe ich bei der Firma Kern Telekommunikation, Brensbach gemacht. In der Firma Bisnode Editorial Deutschland GmbH in Darmstadt, habe ich 24 Jahre in der Redaktion gearbeitet und Erfahrung in der Aktualisierung von Datenbanken und der Recherche von Firmeninformationen gesammelt. Allgemeine Büroarbeiten gehörten auch zu meinen Aufgaben. Im Rahmen einer Weiterbildung habe ich dann den SAP-Führerschein mit SAP ERP 6.0 und SAP-Anwenderzertifizierung erworben. Ich besitze gute Kenntnisse in den MS Office Programmen Word und Outlook. Grundkenntnisse habe ich in Excel und in der englischen Sprache. Ich besitze einen Führerschein Klasse B und PKW. Wohnhaft bin ich in Brensbach im Odenwald.

Chiffre: 2021-3

Suche eine Teilzeitstelle als Reinigungskraft

Gerne nehme ich eine neue Herausforderung im Bereich der Unterhaltsreinigung, im Büro aber auch im Privatbereich an! Ich bin 62 Jahre jung und möchte mich Ihnen als eine zuverlässige vertrauensvolle Bewerberin vorstellen. In den vorbezeichneten Bereichen durfte ich bereits von 2013 – 2019 ausreichende Erfahrungen sammeln und würde diese gerne bei Ihnen mit einbringen. Von Vorteil könnte für Sie sein das ich russisch spreche (Muttersprache) und meine deutschen Kenntnisse sind Gut. Mein Wirkungskreis ist Erbach im Odenwald und ich würde gerne in Teilzeit tätig werden.

Chiffre: 2021-4

Suche einen Ausbildungsplatz zum Mediengestalter

Kreativer junger Mann, (21 Jahre) mit mittlerer Reife ohne praktische Erfahrungen, sucht einen Ausbildungsplatz zum Mediengestalter Digital und Print. Ich würde mich überaus freuen, meinen Einstieg ins Berufsleben bei Ihnen machen zu dürfen. Sie finden in mir einen zuverlässigen und pünktlichen Mitarbeiter! Ansässig bin ich in Höchst im Odenwald. Meine Freizeit verbringe ich aktuell oft am PC, wo ich mich mit verschiedenen Bildbearbeitungsprogrammen / Software auseinandersetze, wobei mir meine erlernten Fähigkeiten in der Schule (Englisch und Mathematik) sehr hilfreich sind. Meine Sprachen sind Englisch (fließend), Deutsch (gut) und Türkisch (gut).

Chiffre: 2021-5

Suche eine Arbeitsstelle im Büro oder Verwaltungsbereich

Ich, gelernte Bürokauffrau 57 Jahre jung bin auf der Suche nach einer Herausforderung im Büro oder Verwaltungsbereich! Reichlich Erfahrungen sammeln konnte ich in den Bereichen: Erstellen von Mahnungen, Anfragen bei Einwohnermeldeämtern, Terminvereinbarung, Ausarbeiten von Anträgen und vieles mehr! Über Ihre Anfragen via Chiffre freue ich mich schon jetzt.

Chiffre: 2021-6

Gesellin sucht neue Herausforderung

Sie suchen Jemanden, der kreativ, teamfähig, schnell, zielstrebig und handwerkliches Geschick besitzt? Dann sind Sie bei mir richtig. Ich bin 24 Jahre jung, weiblich, habe letztes Jahr meine Ausbildung zur Elfenbeinschnitzerin beendet und suche nach neuen Projekten und Aufgaben.

Chiffre: 2021-9

Suche Stelle als Alltagsbegleiter

Mit meinen 38 Jahren habe ich schon viel gemeistert. Nun habe ich mein Zertifikat zum Alltagsbegleiter nach § 53b / § 43b bestanden und möchte nun anderen helfen ihr Leben zu meistern. Es macht mir große Freu-

de den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern, sie zu unterhalten und zu fördern. Gerne schaue ich auch bei Ihnen vorbei und überzeuge Sie von meinen Fähigkeiten.

Chiffre: 2021-10

Elektromechaniker sucht Arbeitsstelle als Mechatroniker

Elektromechaniker mit abgeschlossener Gesellenprüfung, 39 Jahre, mehrjährige Erfahrung in Reparatur und Wartung technischer Geräte für Medizin und Forschung sowie Kenntnisse im Qualitätsmanagement, mit gutem technischen Verständnis, handwerklichem Geschick und guten Englischkenntnissen, sucht ab sofort eine neue berufliche Tätigkeit als Mechatroniker oder in ähnlichem Beruf.

Chiffre: 2021-11

Suche eine Arbeitsstelle im Büromanagement

Sie suchen eine junge engagierte Kauffrau für Büromanagement, die zuverlässig, zielorientiert und kommunikativ ist? Hier bin ich! Ich bin 22 Jahre alt und habe 2019 meine Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement abgeschlossen und anschließend erste Berufserfahrungen als Sachbearbeiterin im Kundenservice im Callcenter gesammelt. Ich besitze bald einen Führerschein Klasse B. Wohnhaft bin ich in Hesselbach.

Chiffre: 2021-12

Topverkäufer sucht eine Arbeitsstelle in der Möbelbranche

Sie suchen einen Verkaufsprofi in der Möbelbranche, der Ihr Team zu Höchstleistungen motivieren kann? Dann bin ich Ihr Mann. Topverkäufer (53 Jahre) mit 30 Jahren Berufserfahrung und nachweisbaren Erfolgen steht ab sofort Ihrem Unternehmen deutschlandweit zur Verfügung. Spreche türkisch (Muttersprache), deutsch (fließend) und englisch (Schulkenntnisse). Zuhause bin ich in Reichelsheim im Odenwald. Über Ihre Anfragen via Chiffre freue ich mich schon jetzt.

Chiffre: 2021-13

Sie suchen eine erfahrene Groß- und Außenhandelskauffrau, die verantwortungsvoll und engagiert ist?

Dann möchte ich mich kurz vorstellen: Ich verfüge über langjährige Erfahrung in der kreativen Produktentwicklung, im Einkauf und der Beschaffung, besonders im asiatischen Raum, daher verfüge ich über verhandlungssicheres Englisch in Wort und Schrift. Eine große Stärke von mir ist eine analytische und betriebswirtschaftliche Denk- und Arbeitsweise. Ich verfüge über ein hohes Maß an Selbstorganisation und Selbständigkeit und diese stehen für mich nicht im Widerspruch zu Teamwork. Ich lebe in Brombachtal im Odenwald, ich besitze einen Führerschein der Klasse B und ein Auto. Sollte ich Ihr Interesse geweckt haben, freue ich mich über eine Zuschrift.

Chiffre: 2021-14

Weitere Informationen:



Kreisausschuss Odenwaldkreis - Kommunales Job-Center -

Frau Ursula Zörgiebel
Michelstädter Str. 12
64711 Erbach
Tel.: 06062 70-1553
E-Mail: u.zoergiebel@odenwaldkreis.de
Auch unter: www.odenwaldkreis.de

TÜV-Siegel bestätigt: ENTEGA bringt die Energiewende voran



Das Bild zeigt den ENTEGA-Solarpark in Thüngen (Main-Spessart). Der Solarpark mit einer Leistung von fast 19 Megawatt erstreckt sich auf eine Fläche von 40 Hektar. 85.000 Module aus deutscher Produktion erzeugen jedes Jahr Ökostrom für über 6.300 Haushalte. Im Vergleich mit dem deutschen Strommix werden jährlich über 14.000 Tonnen CO₂ vermieden.

VON PRESSESTELLE ENTEGA

Darmstadt. ENTEGA setzt sich in besonderem Maß für den Ausbau der erneuerbaren Energien ein und trägt maßgeblich dazu bei, die Energiewende voranzubringen. Das bestätigt ein Siegel des TÜV SÜD, der die Auszeichnung „Wegbereiter der Energiewende“ nach einer umfassenden Prüfung für das laufende Jahr erneut an ENTEGA vergeben hat.

ENTEKA ist bundesweit einer von zwei Energieversorgern – und im Rhein-Main-Gebiet der einzige Versorger, der dieses TÜV SÜD-Siegel erhalten hat. Für ENTEGA-Geschäftsführer Thomas Schmidt ist die erneute Bestätigung der Auszeichnung ein wichtiges Zeichen: „Wir werden unseren Weg zum Schutz des Klimas konsequent weiter gehen. Das Siegel vom TÜV SÜD bestätigt, dass wir auf dem richti-

Arbeit und Soziales

Neuer Arbeitgeberservice im Kommunalen Job-Center Odenwaldkreis

Unbürokratische Unterstützung für regionale Unternehmen bei Stellenbesetzung

VON JANA BRENDEL

Erbach. Der Arbeitgeberservice (AGS) des Kommunalen Job-Centers (KJC) Odenwaldkreis hat mit Hans-Dieter Schöneck ein neues Gesicht. Gleichzeitig wurden die Dienstleistungen für die Unternehmen der Region neu konzipiert.

Schöneck verfügt über mehrjährige Berufserfahrung, sowohl im SGB II- und SGB III-Bereich als auch in der Industrie. Dort war er in verantwortlicher Leitungsfunktion lokal und auch global tätig. Seine Erfahrungen werden ihm bei seinen zukünftigen, vielseitigen Aufgaben helfen, ein modernes Dienstleistungsangebot für Arbeitgeber zu etablieren. Seit 2018 arbeitete Schöneck als Vermittlungscoach für das KJC, wobei er sich auf die Vermittlung von älteren Langzeitarbeitslosen spezialisiert hatte, und wechselte kürzlich aus dem Team 50 plus in den Arbeitgeberservice.

Der Arbeitgeberservice hat zum Ziel, Unternehmen und qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber unbürokratisch und schnell zusammenzubringen und so einen wichtigen Beitrag im Kampf gegen die Arbeitslosigkeit zu leisten. „Dabei ist nicht die Menge vorgeschlagener Arbeitssuchender entscheidend, sondern eine treffsichere Vorauswahl, die den Arbeitgebern wertvolle Zeit sparen soll“, erläutert Schöneck. „Der Vorteil ist: Alle Bewerber sind dem AGS persönlich bekannt, bevor sie einem Arbeitgeber vorgeschlagen werden.“ Hierfür pflegt Schöneck einen engen Austausch mit den Vermittlungscoaches des KJC, die in drei Teams arbeiten.

Für die passgenaue Vermittlung ist eine regelmäßige Betreuungsarbeit durch diese Fachkräfte unerlässlich, da nur so bestehende Vermittlungshemmnisse identifiziert und durch unterstützende Maßnahmen behoben

gen Weg sind, und ist für uns daher von großer Bedeutung.“

ENTEKA ist einer der größten Anbieter von Ökostrom und klimaneutralem Erdgas in Deutschland und hat es sich zur Aufgabe gemacht, innovative und klimafreundliche Produkte und Lösungen zu entwickeln, die den Alltag vereinfachen und bei einem nachhaltigen Leben unterstützen.

„Im Unterschied zu den meisten Mitbewerbern verkauft ENTEGA nicht nur Ökostrom, sondern investiert seit vielen Jahren auch intensiv in eigene Erneuerbare Energieanlagen“, sagt Thomas Schmidt. Zu den ENTEGA-Anlagen zählten derzeit elf Windparks, drei Solarparks, zwei Biogasanlagen und 136 PV-Anlagen auf Dächern. <<



Hans-Dieter Schöneck ist neuer Ansprechpartner für Arbeitgeber im Kommunales Job-Center. FOTO:Christoph Rau

werden können. „Der AGS fungiert somit als zentrale Schnittstelle zwischen interessierten Arbeitgebern und den Vermittlungscoaches mit ihren Arbeitssuchenden – mit dem Ziel, eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten herzustellen“, hebt Schöneck hervor.

Das Portfolio des Arbeitgeberservices umfasst neben dem reinen Matching von Stellen und Bewerbern auch die grundsätzliche Beratung der Arbeitgeber zu Fördermöglichkeiten, wobei die jeweils in Frage kommenden Förderleistungen für einzelne Arbeitssuchende von den Vermittlungscoaches überprüft und festgelegt werden.

Um bei all den anspruchsvollen Aufgaben auch überregional stets auf dem aktuellen Stand zu sein, engagiert sich der AGS zudem in Netzwerken mit anderen kommunalen Job-Centern, Handwerks- und Handelskammern und Behörden.

Fragen zum Arbeitgeberservice beantwortet Hans-Dieter Schöneck gern telefonisch unter 06062 70-1426 oder per E-Mail an arbeitgeberservice@odenwaldkreis.de. <<

Virtueller Stammtisch

Zoom-Meeting des Gründungsnetzwerkes Odenwald

Gründerinnen und Gründer, unzählige bestehende Unternehmen der Dienstleistungsbranche sind weiterhin von den Auswirkungen der Corona-Pandemie hart getroffen. Unser aller Alltag hat sich innerhalb eines Jahres stark verändert.

Wie stellen wir uns die Zukunft vor, welche Perspektiven haben wir, angesichts der jetzigen Situation? Was hat noch Bestand und welche Trends werden die künftigen Märkte bestimmen? Welche Zusammenhänge bestehen und welche Entwicklungslinien zeichnen sich ab? Birgt die augenblicklichen Lage auch versteckte Chancen für unsere unternehmerische Tätigkeit? All diesen Fragen gehen wir bei unserem virtuellen Stammtisch nach. Die regelmäßigen Treffen ermöglichen Ihnen den Erfahrungsaustausch sowohl mit Gründer*innen und Unternehmer*innen als auch mit den erfahrenen Wirtschaftsmentoren.

Termin: 31.03.2021 ab 19.00 Uhr

Anmeldungen nehmen wir gerne per Mail entgegen: c.vonderheid-ebner@sv.oreg.de.

Impressum:

Herausgeber:

Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG)
Wirtschaftsförderung Odenwaldkreis
Marktplatz 1
64711 Erbach

Redaktion:

Rainer Kaffenberger
Marktplatz 1
64711 Erbach
Telefon: 06062 9433-90
E-Mail: r.kaffenberger@oreg.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Marius Schwabe
(Geschäftsführer)
Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG)
Marktplatz 1
64711 Erbach

Haftung:

Für Druckfehler keine Haftung.
Für Abdruck und Vervielfältigung von redaktionellen Beiträgen bedarf es der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Für die jeweiligen Inhalte der Artikel sind die Unternehmen selbst verantwortlich.

Auflage:

68.000 Exemplare

Erscheinungsweise:

2x monatlich

Erscheinungsgebiet:

Odenwaldkreis, Teilbereiche Landkreis Darmstadt-Dieburg

Vertrieb:

Optimal Werbe- u. Verlags GmbH
Nelkenstr. 1
64750 Lützelbach

Partnerunternehmen:

Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH
Pflegezentrum Odenwald GmbH
Kommunales Job-Center des Odenwaldkreises
Deutsches Rotes Kreuz Odenwaldkreis
ENTEKA Plus GMBH

Design/Layout/Satz:

Rainer Kaffenberger (OREG)

In Kooperation:

